

**Ernennung von Dr. Peter Bömelburg
zum Honorarprofessor für Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung.**

Dr. Peter Bömelburg wurde durch den Präsidenten der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Prof. Dr. Joachim Hornegger, zum Honorarprofessor für Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung, ernannt. „Seine wissenschaftlichen Leistungen, sein langjähriges erfolgreiches Engagement in der Lehre und die besondere Verbundenheit zum Fachbereich stehen außer Zweifel. Die Fakultät kann sich glücklich schätzen, dass sie einen so hervorragend ausgewiesenen Praktiker für sich gewinnen konnte“, so Prof. Dr. Klaus Henselmann, Inhaber des Lehrstuhls für Rechnungswesen und Prüfungswesen.

Herr Prof. Dr. Bömelburg ist heute einer der sechs geschäftsführenden Partner und Miteigentümer der Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner. Zu seinen Aufgaben gehört schwerpunktmäßig die Betreuung mittelständischer inhabergeführter Unternehmen. International ist er für die Tätigkeiten in Asien sowie Teilen Osteuropas zuständig.

Er studierte an der FAU Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Steuerlehre, Steuerrecht und Prüfungswesen. Nach dem Diplom wurde er 1989 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Prüfungswesen bei Prof. Dr. Volker H. Peemöller. 1994 trat Dr. Bömelburg bei Rödl & Partner mit Hauptsitz in Nürnberg ein. Im gleichen Jahr legte er erfolgreich das Steuerberaterexamen ab, dem 1998 das Examen und die Bestellung zum Wirtschaftsprüfer folgten.

Herr Prof. Dr. Bömelburg ist seit dem Jahre 2010 und somit schon für acht Jahre als Lehrbeauftragter für Wirtschaftsprüfung am Fachbereich tätig. Er kann bei seiner Vorlesung in idealer Weise auf den Erfahrungsschatz seiner langjährigen Praxis zurückgreifen. In einer Blockveranstaltung arbeiten alle Studierenden in den Schulungsräumen von Rödl & Partner mit Originalsoftware und führen Datenanalysen durch.

Das wissenschaftliche Oeuvre umfasst einen bemerkenswerten Umfang von Monographien, Kommentaren, Buch- und Zeitschriftenbeiträgen, der eindrücklich belegt, dass Prof. Dr. Bömelburg nach seinem Eintritt in die Berufspraxis der Wissenschaft stets treu geblieben ist. Dabei greift er oft aktuelle Probleme (z.B. E-Bilanz, Internationalisierung, Risikobewältigung) auf, analysiert sie auf wissenschaftlicher Basis und leitet Lösungsvorschläge für die Praxis ab. Forschungsmethodisch ist Prof. Dr. Bömelburg mit empirischen, analytischen und rechtshermeneutischen Ansätzen breit aufgestellt.

Wir gratulieren herzlich zu seiner Ernennung und freuen uns auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit!